

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckersfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Bönsahl,

Redaktion, Druck und Verlag:
Wilhelm Bell jr., Halver i. Westf.

Meinerzhagen & Halbert.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

No 190.

Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Posthalter abgeholt Mark 1,30
durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins
Haus gebracht Mark 1,60.

Halver
Samstag, den 1. Dezember.

Beilagen: „Wort und Bild“ und „Seifenblasen“.
Anzeigen:
Für die 5 mal gespaltene Zeile oder deren Raum
15 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender
Rabatt.

1906.

Extra-Angebote besonders für Weihnachts-Einkäufe.

Ein Posten
Bettvorlagen 78^h
imit. Perfer Stück

Ein Posten
Tischdecken 1⁹⁵
Filztuch mit Stickerei Stück

Ein Posten
Commoden-Decken 48^h
weit unter Preis Stück

Ein Posten
Kaffeedecken 98^h
schöne, neue Muster 1,25

Ein Posten
Fell-Vorlagen 1⁴⁵
zu enorm billigen Preisen 7,50 5,50 3,—

Ein Posten
Tüll-Bettdecke 2⁶⁵
enorm billig Stück

Ein Posten
Tüll-Bettdecke 2⁹⁵
imit. Hättelarbeit enorm viel gekauft Stück

Ein Posten
weiße Kissenbezüge 58^h
1,25, 98, 75

Ein Posten
Korsetts 1⁷⁵
mit Spiralfeder-Einlage Stück

Ein Posten
Damen- und Herren-Regenschirme 1⁸⁸

Ein Posten bessere und feinere
Damen- und Herren-Regenschirme 2⁷⁵
5,75, 4,50

Wiber Frauenhemden 98^h
110 cm lang mit Spitze 1,48, 1,25

Lama Echarps 88^h
neue Muster

Ein grosser Posten abgepasste Kleider enorm billig.

6 Meter
Ia. Druck-Kleid 2⁵⁰
M.

6 Meter
Siamosen-Kleid 2⁸⁵
M. waschbar

6 Meter
Ia. Siamosen-Kleid 5⁷⁵
M.

Einfarbiges reinwoll.
Satin Tuch Kleid 9⁵⁰
M.

Einfarbiges
Crêpe Kleid 5^h
M.

6 Meter
Eodenstoff Kleid 3³⁰
M.

6 Meter reinwoll.
Cheviot Kleid 5⁷⁰
M.

6 Meter
Ia. Pelour Kleid 4⁷⁵
M. entzückende Neuheiten

Mohair Kleid 7⁵⁰
M. glanzreiches Gewebe 6 Meter

6 Meter
elegantes Kleid 10⁵⁰
M. engl. Kostüm-Stoff

Strauss & Schiff Nachf.

Lüdenscheid.

Sonntag, den 2. dss. Mts. bis 6 Uhr abends geöffnet.

Den geehrten Bewohner von Halver und Umgegend
zur gefl. Kenntnis, daß ich am 1. Januar 1907 einen

Zuschneide-Kursus

zur Selbstanfertigung der Garderobe eröffne.
Ich gebe ferner gründlichen Unterricht im
Weißnähen.

Meine Wohnung befindet sich vom 1. Jan. 1907. ab im
Neubau des Herrn C. Küdelhaus u. nehme An-
meldungen jetzt schon entgegen.

Adele Schröder,
Kamp, b. Halver.

Medicinal- Lebertran

empfehlst
Medicinal Drogerie
Hb. Bollmann, Kierspe.

Roggendünger
Ia. bestes reines gestampftes
Knochenmehl
aus der Fabrik Wih. Lausberg,
Hönige, ferner
Ia. Thomasmehl, Kainit
und Amm.-Superphosphat
hält vorrätig auf Lager
Fr. Heulebach, Bönsahl.

Krankentweine
Fran C. Lausberg, Halver.



M.-G.-B. Germania
Hohenplanke.

Feier des diesjährigen

Stiftungsfestes

am Sonntag, den 2. Dezember
im Lokale des Herrn C. Schulte, Ennepe durch
Konzert und Ball
unter gütiger Mitwirkung mehrerer Nachbarvereine
und des Rither-Klubs „Edelweiß“ Radevormwald.

Beginn des Konzerts 4 1/2 Uhr.
Es ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Meine Spezialabteilung
in
Erstlingswäsche
bietet in Preisen u. Auswahl
Ungewöhnliches.

Als passendes
**Weihnachts-
Geschenk**
sehr zu empfehlen!

Jäckchen gestrickt 9
Jäckchen, Piqué 18
Hemdchen, Chiffon 7
Lätzchen 5
Nabelbänder Chiffon und gestrickt 13
Wickelbänder 36
Wickeltücher 32
Kindertücher 36
Taufjäckchen 42
Erstlingsstrümpfe 12
Erstlingsschuhe gestrickt 22
Erstlingsschuhe Leder 75

**Friedrich
Bork.**
Lüdenscheid.
Wilhelmstr. 33
Leistungsfähigstes Haus
der
Kurz-, Weiss- und Woll-
waren-Branche.

Theodor Schulz

Urmacher und Goldarbeiter
Schalksmühle.

1905.



1905.

Goldene Medaille und Ehrendiplom.

als **Weihnachtsgeschenke** empfehle:

Uhren

Gold- Silber- Nickel- Kupfer- und Bronze-Waren.

Wie:

Regulateure
mit feinstem Glockenschlag
Standuhren & Weckuhren
Herren- und Damenuhren in Gold,
Silber, Tula, Nickel und Stahl

Trauringe
in allen Facon's
Herren und Damenringe.
Herren und Damenketten.
in grosser Auswahl

Zieharmbänder
in modernster Ausführung, in Matt-
und Glanzgold
etc. etc.

Broschen
reizende Neuheiten.
Ohringe, Medaillon's, Brillen
Barometer.
Kaffee-, Thee- und Rahm-Service.
Theemaschinen
Caekes-Büchsen, Tortenplatten.
Fruchtschalen, Tafelaufsätze.
Likör-Service & Menagen.

Bestecke
in geschmackvoller Ausführung
Tortenschaufeln.
Serviettenringe, Messerbänke, Vasen
in schöner Auswahl
etc. etc.

Nicht passendes wird nach dem Feste gern umgetauscht.

Friedrich Bornefeld,
Halber, am Markt.

Grösste Auswahl in allen

Schuhwaren.

Prima russische und deutsche Gummi-schuhe.

Winterschuhe besonders billig.

Nur beste Ware zum alten Preise.

Nähmaschinen

Liefere seit 35 Jahren in nur
erprobten Fabrikaten bei billigt ge-
stellten Preisen.

Weihnachtsbestellungen bitte recht
bald machen zu wollen.

M. Grüber
Halber.

Salz

1/1 Saß 200 Pfd. Kochsalz Mk. 16,80
1/2 " 100 " " " 8,50
1/4 " 50 " " " 4,40

M. Schäfermann
Halber.

H. P. Sieger

Elberfelderstr. 78

HAGEN

Fernruf 1346

Eröffnung meiner **Weihnachtsausstellung**

in

Spielwaren.

Grösstes Lager in

Richters Steinbankasten,
Lureka-Gewehren,
Fellschaukelpferden,
Gesellschafts-Spiele,
Puppen- und Puppensportwagen,
Kaufläden, Pferdeköpfe,
Festungen, Puppensubben, Küchen,
künstl. Weihnachtsbäumen,

Puppengestelle bis zu 45 Mk.
Laterna-Magica,
Dampfmaschinen, Kinematographen,
Druckpressen, Eisenbahnen,
Leiterwagen,
Kinderstühlen, Tischen und Bänken,
Kinder-Automobile,

Galanterie- und Lederwaren.

Margarine

unübertroffen in Qual & Pfd. 70 Pfg.
5 Pfd. 3,40 Mk.

Kaffee à Pfd. 93 Pfg.

Kaffee à Pfd. 1,00 Mk.

Zugabe Kaffee

à Pfd. 1,10 Mk.

Heinrich Veinung, Oberbrügge.

Spezialgeschäft in Solinger
Stahlwaren
und **Waffen**



„Zur Stadt Solingen“
Wilh. Hengstenberg
Lüdenscheid
Wilhelmstraße 41.

Empfehle in grösster Auswahl
zu billigsten Preisen unter
Garantie:

Taschen, Schlacht-, Bäcker-, Brot-,
Küchen-, Franchier-, Schuster-, Buch-
binder-, Kitt-, und Sattlermesser,
Obst-, Fisch-, Butter- u. Käse-Messer,
Rasiermesser, Streichmesser, Pinsel
u. Käpfe, Rasier-Seife
von Wolf & Sohn,
Kto 1,80 Mk., 5 Kto 6,— Mk.

Lichtmesser und Gabeln,

Scheren in allen Gattungen,
Sch-, Tee- und Vorlegelöffel
alles in Eut vorrätig.
Brot-, Reib-, Fleischhack-
u. Weingmaschinen,

Pferd- u. Haarschneide-Maschinen
M. 5— per Stück,
Messerpum-Maschinen

Schaf-, Federn- und Nebenschereen,
Baumfägen, Mehrgesägen u. Taschen
Küchenbeile, Kaffeemühlen,
Bügelisen, Küchen- und Tafelwagen
Kragenhalter, Zigarrenabschneider,
Kohl- und Käsehebeln.

Sattlernadeln, Hämmer und Zangen,
Menagen, Gloden, Korkzieher, Ruff-
knacker, Küchen- u. Mehrgesähe,
Maurer- u. Studateur Werkzeug
garantiert Stahl.

Reitsporen.

Jagd-, Flobert, Luft- und Scheiben-
büchsen, Pistolen, Revolver und
sämtliche Munitionen.

Für Jäger.

Rucksäcke, Gamaschen, Futterale, Jagd-
taschen, Jagdstühle, Hundehalsbänder
und Peitschen, Voder, Aufhänger
Pfeischen etc.

Geladene Jagdpatronen
in allen Calibern.

— Angelgerätschaften. —

Das Schleifen von Scheren u.
Rasiermesser sowie sämtliche
Reparaturen an Taschen-
messern u. Messerputzmaschinen
werden von mir selbst billigt
ausgeführt.

Allgemeiner Anzeiger

für das Bollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckersfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Ronsahl,

Redaktion, Druck und Verlag:
Wilhelm Bell jr., Halver i. Westf.

Meinerzhagen & Halbert.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

No 190.

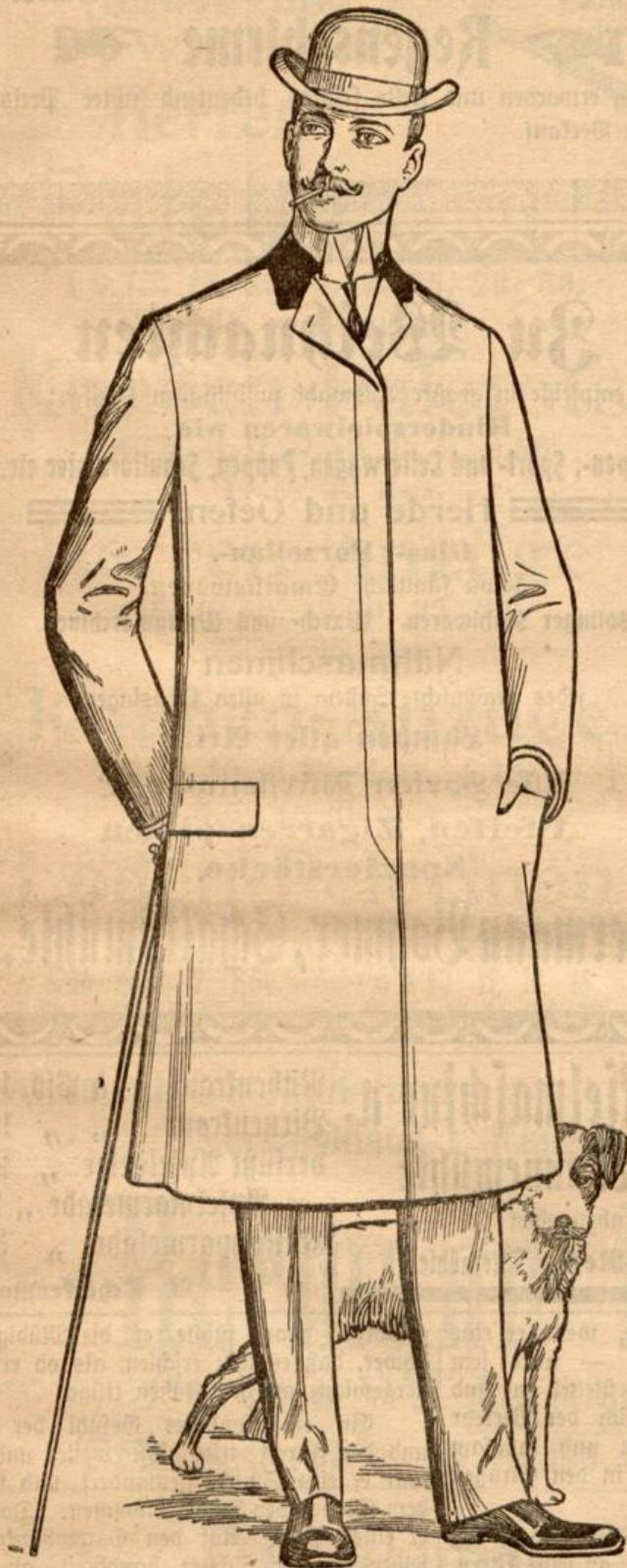
Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,80
durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins
Haus gebracht Mark 1,60.

Halver

Samstag, den 1. Dezember.

Beilagen: „Bort und Bild“ und „Seifenblasen“.
Anzeigen:
Für die 5 mal gespaltene Zeile oder deren Raum
15 Pfennig, bei Wiederholungen entsprechender
Rabatt.

1906.



Für hervorragende Leistungen

in Schnitt, Arbeit und Ausführung haben meine Herren- und Knaben-Garderoben viele lobende Auszeichnungen. Ein jedes Stück ist auf gute Passform und beste Haltbarkeit sorgfältigst geprüft und übernehme ich deshalb die weitgehendste Garantie, selbst bei den billigsten Kleidungsstücken.

Meine Läger umfassen in jedem Artikel der Herren- und Knaben-Bekleidung eine unerreicht grosse Auswahl der schönsten und solidesten Neuheiten und empfehle ich:

Herren-Winter-Paletots zu 9, 12, 15, 17, 19, 24, 27, 30, 35, 40, 50 bis 85 Mk.
Knaben-Winter-Paletots zu 2,75, 3,50 4,50, 5, 6, 8, 10, 15 bis 40 Mk.
Winter-Joppen zu 4,50, 6,50 9, 11, 12,50 14 bis 27 Mk.
Sacco-Anzüge zu 9, 12,50, 15, 17, 20, 24, 30, 35, 40, 50 bis 80 Mk.
Rock- und Gehrock-Anzüge zu 27, 30, 35, 36, 40, 48, 60 bis 65 Mk.
Knaben-Anzüge zu 1,75 2,50 3,50 5, 7, 9, 12 bis 40 Mk.

H. Hettlage

Elberfelderstr. 53.

Hagen

Elberfelderstr. 53.

Sonntags bis 6 Uhr geöffnet.



1905 Goldene Medaille. 1905.

Weihnachts-
Geschenke

Uhren, Juwelen,
Goldwaren,

Uhrketten, Trauringe,
Brillen, Pincenez,

Barometer und
Thermometer

kaufen Sie in nur guten
Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei

Ernst Oyderbed,
Uhrmacher
Lüdenscheid, Hochstraße 11.

Warnung.

Das Gehen ohne Erlaubnis
über meine Grundstücke auf der
Wörmede wird hiermit unter-
sagt.

Zu widerhandelnde werden zur
Anzeige gebracht.

Wilb. Kreimendahl,
Eiden.

Stellung

als Rechnungsführer, Amts-
sekretär, Verwalter erhalten
unter Garantie junge Leute jeden
Standes und Berufes im Alter
von 16 — 40 Jahren nach zwei-
monatlicher gründlicher Ausbildung.
Schulgeld mäßig, Auskunst und
Belehrung frei.

B. Schmidt,
Direktor der landwirtschaftlichen
Beamtenchule zu Priebus in
Schlesien, Kreis Sagan.

Ernst Bergfeld,
Oberbrügge

empfiehlt
praktische

Weihnachts-Geschenke

zu billigsten Preisen.
Öfen und Herde.

Porzellan und Glaswaren.

Vogelbauer, Bügeleisen, Brotschneider Fleischbaker,
Kaffeemühlen, Wirtschaftstische, Ofenschirme,
Ofenvorsetzer, Schirmständer, Gebäckkasten.

Kaushaltungs-Maschinen

jeder Art,
sowie sämtliche

Haus- und Küchengeräte.

Beim Einkauf von

Pelzwaren

bietet das Fachgeschäft von

Louis Wurm jr.

Lüdenscheid

die **grössten Vorteile** in Bezug auf **Qualität und Preise!**

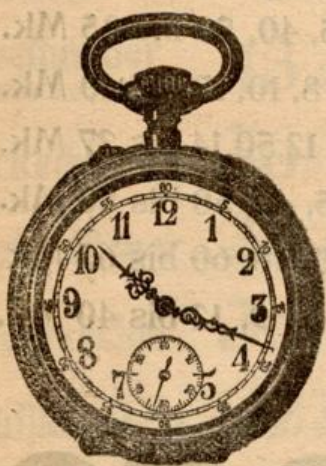


Unübertroffene Auswahl
von den billigsten bis zu den feinsten Sachen.



Echte Iltis Colliers	schon von Mk. 10.— an
" Skunks "	" " " 17.50 "
" Marder "	" " " 25.— "

Bevor Sie einkaufen, besichtigen Sie im **eigenen Interesse** meine Fabrikate!



Hugo Krägeloh,
Lüdenscheid

Knapperstr. 49.
empfiehlt zum bevorstehendem
Weihnachtsfeste
Uhren, Gold u.
Silberwaren
Brillen Barometer etc.

Reelle Bedienung.
Große Auswahl.

Mechanische
Christbaumuntersätze
mit Musik und Glockengeläute



selbstdrehend
selbstspielend
von **Mk. 13.00** an
zu haben bei
Th. Schulz, Uhrmacher
Schalksmühle.

Bestellungen baldigst erbeten.
Prima neue holländische

Wollheringe

in 1/1 und 1/2 Tonnen zum billig-
sten Tagespreise.
A. Schäfermann, Halver.

Julius Dember

Oberbrügge

Manufaktur-, Kurz-, Weiss- und
Wollwaren.

Große Auswahl

Weihnachtsartikel

sind zum Verkauf ausgestellt.

Meine Qualitäten sind als die besten **bekannt.**
Meine Preise als die billigsten

Habe einen Posten **Damen-, Herren- und Kinder-**

Regenschirme

billig erworben und stelle selbige bedeutend unter Preis
zum Verkauf.

Zu Weihnachten

empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

Kinderspielwaren wie
Puppen-, Sport- und Leiterwagen, Puppen, Schultornister etc.

Herde und Oefen.

Glas-, Porzellan-,
sowie sämtliche **Emaillewaren.**
Solinger Stahlwaren. Wasch- und Wringmaschinen.

Nähmaschinen
jedes gewünschte System in allen Preislagen.
Lampen aller Art.

Alle Sorten Bürstenwaren.
Pfeifen, Zigarrenspitzen
Spazierstöcke.

Hermann Bohmer, Schalksmühle.

1 Häckselmaschine u.

1 Wannenmühle

hat 6 flig abzugeben

J. Reitz, Altemühle.

Rübenkraut à Pfd. 14 Pf.

Birnenkraut " " 19 "

versüßte Apfelgelee " 25 "

" Apfelmarmelade " 28 "

Kaisermarmelade " 32 "

A. Schäfermann.

Drei Weihnachten.

Erzählung aus dem Leben des Volkes von
Oskar Lindén.

(Nachdruck verboten.)

Es war im Monat Dezember. Ein eisig kalter Nordwind und ein dichtes Schneegestöber tobten durch die Straßen der Großstadt. Der dichte Nebel, welcher mit den Schneeflocken sich niederstreckte, ließ kaum den Blick der Passanten einige Schritte weit sehen und in den belebten Straßen klingelten unablässig die Glocken der Wagen der elektrischen Straßenbahn, unaufhörlich ertönten die Anrufe der Omnibus- und Droschkenträger und auch die Leute auf dem Bürgersteig hatten Mühe, sich vor den Stößen und Puffen anderer zu schützen, denn es war ein echter Wintertag Norddeutschlands, an dem unsere Geschichte beginnt.

Allmählich hatte sich die Nacht niedergelegt, doch das Schneegestöber und der Nebel kein Ende genommen, im Gegenteil, der letztere war dichter geworden und so dicht, daß man durch ihn kaum das müde Glänzen der Flammen der Gaslaternen wahrnehmen konnte.

Es war die Zeit gekommen, wo der Ladenausfluß herannahte und bald loschen die Lichter hinter den glänzenden Auslagefenster aus, die Rolläden flogen lärmend herab und die Bediensteten der Geschäfte traten fröstelnd ihren Heimweg an.

Vor einem dieser Geschäfte, die man eben zu schließen gesonnen war, stand ein junger Mensch. Er mochte etwa dreiundzwanzig Jahre alt sein, war hager und knochig gebaut und trug einen etwas defekten Anzug, der nur noch wenige Spuren seiner ehemaligen Eleganz zeigte. Ueber dem Rücken hatte der junge Fremde einen Reisefackel an einem vermoderten, grünen Bande hängen und die rechte Hand stützte sich auf einen knorrigen

des Burschen bedeckte ein großer, breitrandiger Hut von einer undefinierbaren Farbe, dem man den langen Gebrauch sofort ansah. Alles deutete darauf, daß sich der Bursche auf Wanderschaft befand.

Und so war es auch. Fritz Haller, der Sohn braver Eltern, welche ihm das Schicksal frühzeitig entrisen hatte, befand sich schon seit Monaten auf der Reise und war bereits in vielen Städten gewesen, ohne daß er bei seinem Handwerk, der Töpferei, eine ihm passende und dauernde Stellung gefunden hätte. So war er nach Berlin gekommen. Seit dem frühen Morgen war er marschiert und mit Eintritt der Dunkelheit hatte Fritz Haller das Weichbild der Stadt erreicht. Sein erster Gang daselbst führte ihn, da er keinen Pfennig Geld besaß, nach dem Asyl für Obdachlose. Doch da war bereits alles besetzt gewesen und man konnte dem Wanderburschen kein Obdach gewähren, sondern sagte ihm, er solle nach der Herberge „zur Heimat“ gehen.

Das hätte Fritz auch ohne den Rat des Asylwärters getan, wenn — er Geld gehabt hätte. Er hatte am Morgen sich für die letzten fünf Pfennige Brot in einem Orte gekauft und war dann weiter gewandert, in der Hoffnung, in Berlin ein Obdach und einen Abendmahl für den ersten Tag seines Aufenthaltes in der Stadt zu bekommen, um dann am andern Morgen sich nach Arbeit umzusehen, denn er wollte nicht wälerisch darin sein und auch eine andre Stelle als Ausläufer oder Tagelöhner annehmen, kurz alles tun, was man von ihm verlangte, falls er in seinem Handwerk keinen Posten fand. Nun stand er in dem Schneegestöber auf der Straße und wußte nicht wohin und wozu. Er überlegte, was er tun sollte, eine innere Stimme flüsterte ihm zu, das Mitleid der Passanten anzuflehen und sich so einige

hungern wollte er ja gerne, wenn er eine warme Lagerstätte gefunden — aber sein Stolz lehnte sich gegen den Bettel auf und zudem hatte ja schon allmählich der Verlehrs der Fußgänger abgenommen und langsam begann die nächtliche Ruhe in den Straßen sich zu verbreiten.

Fritz stand sinnend vor dem Laden, den man soeben schloß. Er dachte an seine Eltern. Sie waren ehrliche und brave Leute gewesen und hatten sich redlich um ihr täglich Brot gekümmert. So war der Friede in ihrem Hause geblieben und hatte in der Christnacht ihnen manche Freude gebracht mit den Kindern durch die Rinder. Doch das war schon lange her, denn seit Jahren befand sich Fritz in der Fremde, bald nachdem Vater und Mutter gestorben. Es war dies im ersten Jahre nach seiner Gesellenzeit, als er die Nachricht von dem Tode der beiden empfing. Ein Jahr vorher noch feierte Fritz mit ihnen das heilige Fest im elterlichen Hause. Dann nahm er Abschied von seinen Lieben und begab sich auf die Wanderung. Er sollte seine Eltern nicht mehr wiedersehen. Jetzt, wo er allein in der Welt stand, drängte ihm dieser Gedanke heiße und schwere Tränen in die Augen. Wie glücklich waren alle, die noch Eltern besaßen, zu denen sie sich hinstücken konnten in der Zeit des Glücks und der Not! Sie brauchten nicht zu hungern, nicht zu frieren und ohne Obdach zu sein, wie er! Und sie fanden alle heute u. zum kommenden Feste eine Heimstätte, indessen er inmitten der Großstadt einsam und verlassen sich befand.

Langsam wanderte Fritz Haller weiter. Wohin? Das wußte er nicht. Berlin war doch so groß, so unendlich groß, daß er wandern konnte tagelang. Der junge Mensch schritt müde und matt die Leipziger Straße entlang. Schon waren beinahe 14 Stunden auf den Beinen und jetzt durch die Kälte, welche beim Eintritt der Dämmerung stärker

geworden war, fühlte er die Müdigkeit so schwer, daß es ihm erschien, als ob er Zentnergewichte an den Füßen trüge.

Ein eigentümliches Gefühl der Sorge und der Furcht trieb ihn weiter und schon war er eine Stunde gewandert und so nach dem Norden der Stadt gekommen. Dort fand er einen Park. Auf den Gartenbänken desselben lag der Schnee handbreit, aber Fritz mußte sich dennoch legen. Mit seinem Stocke freifte er von einer der Bänke den Schnee hinweg und ließ sich nieder. Schwer wie ein Klotz fiel er auf den harten Sitz. Ein langes Gähnen befahl ihn bald nachher. Der leere Magen und der von der Winterkälte, dem langen Fußmarsche und der Müdigkeit gequälte Körper verlangte seine Rechte. Wer im Traume entschwand Fritz das Bewußtsein. Eine wohlthätige Ruhe überkam ihn und seine Glieder streckten sich weit hinaus in den kalten Schnee, der rings um ihn sich aufgefäust hatte. Der junge Bursche versank in einen tiefen Schlaf. War es sein Todeschlaf? Wer kann es wissen.

Die Christnacht war gekommen. Im Hospitale prangte für die Kranken daselbst die Weihnachtstanne im schönsten Lichterschmuck. Die Diakonissinnen standen in dem großen Saale und erwarteten mit dem Oberarzte das Erscheinen der Wohltäter, welche in jedem Jahre den Weihnachtsbaum den armen Kranken spendeten. Unter den Patienten befand sich auch Fritz. Man hatte den armen Burschen im Wedding-Park halberfroren aufgefunden. Zwei Arbeiter, die am nächsten Morgen auf dem Wege zur Arbeit den Park passierten, hatten den halbtoten Menschen auf der Bank liegend entdeckt und dann sofort die Schutzmannschaft verständigt. Es gelang diesen nicht, den Aufgefundenen zum Leben zu erwecken und so ging man denn daran und transportierte Fritz nach dem Hospitale. (Fortsetzung folgt.)

Hermann Kornblum, Hagen i. W.

Geschäftsgründung 1888.



Fernsprecher 298.

Moderne
Stoffe und Fassons bei nur Verwendung
besten Zutaten und **prima** Näharbeit
sind die Vorzüge meiner
gesamten

Konfektion.

Ich empfehle in grossstädtischer
Auswahl

Herbst- und Winter- Herren- Paletots

à 9.75, 15, 19.50, 22.25, 28, 30,
35 bis 65 Mark.

Knaben-Paletots

à 4, 5, 6, 7, 7.50, 8, 9, 9.50
10 bis 30 Mark.

Herren-Anzüge

à 15, 17.50, 19.50, 22, 24,
25 bis 65 Mark.

Knaben-Anzüge

à 3, 3.40, 3.75, 4.25, 4.75,
5.50 bis 30 Mark.

Loden-Pelerinen

für Knaben: à 5.50, 6.50, 7, 7.50,
8.50, 9.50 bis 15 M. **für Herren:** à 9.50, 11, 13, 16,
17.50, 18 bis 30 M.

Altbewährtes Kauf- und
Versandhaus I. Ranges.

Hermann Kornblum

Hagen i. W., Frankfurterstrasse 97, 99, 101.
Schalksmühle, im Hause des Herrn Gust. vom Hofe.



Sie kaufen

Reelle Bedienung!
Grosse Auswahl!

Uhren u. Goldwaren

unter Garantie zu billigen Preisen bei

Alb. Lüttringhaus

Lüdenschied, Karlsplatz 15.

Lieferung von

Nickel-Brillen

für sämtliche Krankenkassen

ohne Zuzahlung.

Drucksachen aller Art

liefert schnell und billigt
W. Bell jr., Halver.

Meine
umfangreiche, sich eines
guten Rufes erfreuende grosse
Abteilung
Herren- u. Knaben-Kleidung
bildet sich für ein Spezial-Geschäft I. Ranges
und bietet eine unübertroffene Auswahl
gediegener Kleidung jed. Art! **Anzüge,**
Paletots und Pelerinen worin
ich eines der grössten Läger un-
terhalte, kaufen Sie bei mir-
ganz besonders
günstig.



Carl Happe

Kürschnermeister
Lüdenschied
Karlsplatz
empfehl

Pelzwaren

in unerreicht
grosser Auswahl und
nur prima Qualitäten.

Robert Wasserfuhr, Oberbrügge.

• Buchbinderei und Einrahmungsgeschäft.
• Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung.

Für Weihnachten

empfehle:

Photographie-, Poésie- und Schreib-Albuns in Plüsch,
Leder und Calico-Einbänden in großer Auswahl.

Schreibmappen, Schreibunterlagen, Schreibzeuge,

Postkarten- u. Briefmarken-Albuns
in jeder Stärke.

Kochbücher

von Henriette Davidis, Helene Rug etc.

• • Gesang- und Gebetbücher, Bibeln etc. • •
in allen Preislagen.

• • Bilder- und Märchenbücher, Jugendschriften
neue schöne Sachen, sehr preiswert. • •

Beschäftigungs- und Unterhaltungsspiele
in vielen Neuheiten.

Schul-Tornister in ff. Ware

in Wachstuch und Plüsch, Sechund etc.

Pfeifen, kurze, halblange u. lange, Zigarrenspitzen etc.

Sämtliche Lederwaren

als Brieftasche, Portomonnaies, Treffer und Beutel, Zigarren-
taschen, Visitenkartentäschchen etc. in allen Lederarten mit
und ohne Stickerei, in größter Auswahl und allen Preislagen.

Cassetten mit Briefpapieren.

Photographierahmen für Visiten und Cabinet von den
einfachsten Morandien bis zu den feinsten Bronzerahmen.

Geschäftsbücher in feinen Miniaturen stets am Lager.
Extra-Anfertigung nach jedem Schema in kürzester Zeit.

Drucksachen

als Glückwunsch-, Verlobungs-, Einladungs-, Visiten-,
Adresskarten.

Briefbogen.

Einrahmungen von Bildern, Kränzen, Stickereien etc. werden
in meiner Buchbinderei auf das Geschmackvollste ausgeführt.
Alle bei mir nicht vorrätigen Bücher, Musikalien etc. liefere
ich in kürzester Zeit; auch können alle anderweitig ange-
zeigten Werke des Buch-, Kunst- und Musikalien-Handels
zu gleichen Preisen durch mich bezogen werden.

Neu eingetroffen! Neu eingetroffen!

Puppenköpfe aller Art

in großer Auswahl mit echtem Haar und Schlafaugen.

Puppengestelle, Arme, Beine, Strümpfe, Schuhe,
Schirme und Hüte.

Fertiggekleidete Puppen

in allen Preislagen.

Wilhelm Bell jr., Halver.

Atelier „Krauskopf“ Halver

offert

Vergrößerungen von Photographien

auf nur erstklassigen Papieren und

prima Ausführung bis Weihnachten

zu den alten niedrigen Preisen, trotz bedeutendem Aufschlag
des Rohmaterials

Billiger als bei mir werden wirklich gute Bilder nicht geliefert.

ferner empfehle als passendes Weihnachtsgeschenk

Broschen, Manschettenknöpfe,

Kravattennadeln mit Photographien
in Gold und Double.

Klappkamera 9x12 cm. Weihnachtsaufträge bald erbeten.

25 Liter

Weiss- oder Rotwein

für Mk. 15.- Fass leihweise
franko retour.

20 Fl. Weiss- od. Rotw. M. 15.-
10 7.75

mit "Glas" u. Kiste (Nachnahme).
Weisswein à Lit. 60, 70, 80 Pfg.
Rotwein à Lit. 60, 70, 80 Pfg.

Bahnstation angeben. Verl. Preisliste
J. Frass, Iggelheim 5. (Pfalz.)

Wer etwas gutes will, wende sich vor-
trauensvoll an diese Quelle.

Sommersprossen

und alle anderen Gesichts- und Haut-
unreinigkeiten verschwinden sofort.
Auskunft ganz unentgeltlich. Verlag:
Helios, Berlin. S., Fürstenstr. 18.

Petroleum

Halbweise zum billigsten Tagespreise.
H. Schäderrmann, Halver.

Eingetroffen sind:

30 000.

Weihnachtskerzen

in Packungen zu 29 u. 32 Pfg.
Hamburger Importhaus

W. Charlotte Ketting, Schalksmühle.

Wilhelm Bell jr. Halver

Buchdruckerei, Buchbinderei, Einrahmungsgeschäft.

• • Galanterie-, Kurz-, Papier-, Schreibwaren-, Kontorutensilien-Handlung • •

Die Eröffnung meiner

Weihnachts-Ausstellung

zeige ergebenst an und lade zu gefl. Besuch höfl. ein. Empfehle in großer und schöner Auswahl zu billigen Preisen:

Ferner:

Kinder-Spielwaren aller Art

für den Weihnachtstisch unserer Jugend.

Reizende Neuheiten.

Ferner mein reichhaltiges Lager in:

Photographie-, Poesie-, Schreibalbums, Tagebücher mit und ohne Schloss in Calico, Plüsch und Leder von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Einbänden und äußerst preiswert.

Schreibmappen,

Schreibunterlagen, Schreibzeuge

für Damen, Herren und Kinder in jeder Preislage

Rauchservice, Rauchtische, Aschenbecher, Salontische, etc.

Postkarten- u. Briefmarken-Albums

in schöner Ausführung und verschiedenen Stärken.

Koch- u. Kochrezeptbücher.

Gesang- und Gebetbücher, Bibeln und Testamente.

Bilder- und Märchenbücher, Jugendschriften.

Beschäftigungs- und Unterhaltungsspiele

in großer Auswahl, nur Neuheiten.

Sämtliche Lederwaren

als Brieftaschen, Portemonnaies, Cressors und Beutel.

Zigarrentaschen, Visitenkartentäschchen, Aktenmappen, Banknotentaschen, Dokumentenmappen, Handtaschen, für Herren und Damen.

Einrahmungen von Bildern, Kränzen, Stickerei u. s. w. werden in meiner Buchbinderei sauber und geschmackvoll ausgeführt.

Pompadours.

Kurzwaren

als Reisenecessaires, Toilettennecessaires, Taschen-, Kopf-, Zahn- u. Kleiderbürsten, Kämme u. Spiegel, etc. etc. Zigarrenabschneider, Brieföffner, Scheeren, Stickscheeren, Taschenmesser, Tischmesser, Gabeln, Ess- u. Teelöffel in Britannia und Nickelsilber, Rasiermesser, Streichriemen, Pinsel u. Näpfe, Nussknacker, Schreibzeuge aller Art.

Nickelwaren

Kaffee-, Tee- u. Rahm-Service, Butterdosen, Butterkühler, Käsedosen, Biscuitdosen, Brotkörbe, Menagen, Pfeffer- u. Salzstreuer, Bieruntersätze, Weinkühler, Weinkörbe, Zahnstocherhalter, Serviettenringe, Messerbänkchen, Tischluchklammern, Tafel-Schuppen und Besen, Tafelaufsätze, Cortenplatten, Rauchservice, Zündholzständer, Aschenschalen etc. etc.

Papierwaren

Lampenschirme, Lampenschirme aus Krepppapier, Lampenschleier nur in feinen Ausführungen und äußerst preiswert,

Tischläufer, Dekorationsfächer, Briefpapier für Damen und Herren lose und in Kartons, in sehr feinen Aufmachungen,

Ansichts-, Künstler- und Glückwunschkarten für alle Gelegenheiten, Geschäftsbücher, Kopierpressen, Briefwagen etc. etc.

Photographie-Rahmen für Kabinett- u. Visitenbilder in Holz u. Metall

Rippfächer, Toilettenseifen, u. Haarschmuck etc.

Christbaumschmuck, Christbaumkerzen.

Puppenstubentapeten

Wachstuche, Tischdecken in großer

Auswahl eingetroffen.

Ringfreies Tapetenhaus

W. Vogel

Länderscheid, Hochstraße 1.

Bäumer & Cie.

Inhaber: Rudolf Lehmkuhler

Uhrmacher und Goldarbeiter
Hagen, Mittelstraße 21, Ecke Marienstraße, Hagen
Fernsprecher 538.

1905 Goldene Medaille und Verdienstkreuz 1905

empfiehlt als Spezialität seine massiv goldenen unzerspringbaren, gefällig gestempelten

Trauringe

in jedem gewünschten Fassung und Gewicht.

Grösste Auswahl! Billigste Preise.
Reparaturwerkstätte für Uhren, Gold- und Silberwaren im Hause.

Geschlagen

werden alle Seifenfabrikate durch den enormen Verbrauch von Grolichs Heublumenseife aus Brünn, denn diese ist aus dem Extrakte von Wald- u. Wiesenblumen erzeugt u. dient unsern Frauen u. Mädchen sowohl zur Pflege der Haut, sowie zu Waschungen des Kopfes u. dgl. Reinigt der Zähne mit geradezu augenscheinlich. Erfolge. Als Kinderseife leist. Grolichs Heublumenseife aus Brünn unschätzbare Dienste u. wird allen Müttern warmstens empfohlen. Preis per Stück für mehrere Monate ausreichend 50 Pfg. Vor wertlos Nachahmung. wird gewarnt. Grolichs Heublumenseife a. Brünn ist in folgenden Verkaufsstellen zu haben:

Halver: Chr. Altemüller, Droger.
Haustadt: Karl Bouché,
Oberbrügge: Reinh. Schuster,
Schalksmühle: Gust. vom Hofe,
Ualbert: Karl Panne.

A. Kammer, Oberbrügge

empfiehlt zu billigsten Preisen

Mützen für Herren, Knaben und Mädchen

Herren-Filzhüte

in neuesten Farben und Fassons, weich und gestift.

Knaben-Hüte

in reichhaltiger Auswahl und jeder Preislage.

Atelier „Westfalia“

Hagen, Inhaber H. Zell Photograph

Im Hause der Firma Gebr. Alsberg, Elberfelderstr. 47.

12 Visitenbilder von Mk. 1.90 an

12 Kabinettbilder von Mk. 4.80 an

12 Familienbilder von Mk. 8.00 an

Vergrößerungen von Mk. 4.00 an

Sonntags nur bis 2 Uhr geöffnet.

Nur künstlerisch ausgeführte Bilder

15jährige Garantie